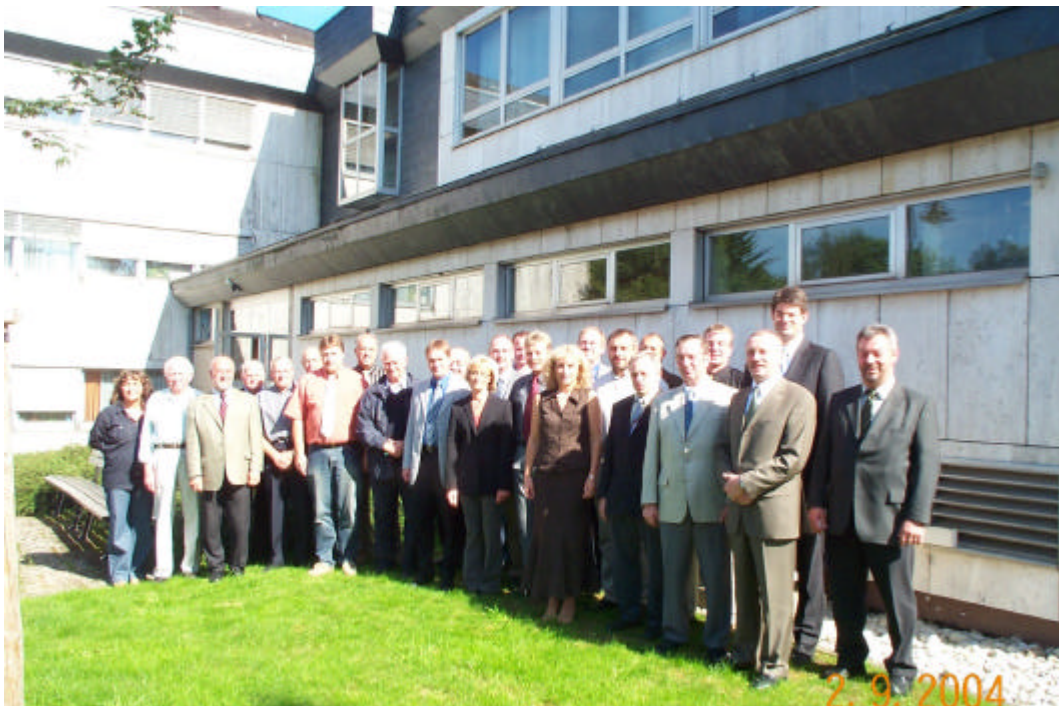


Verwaltungsbericht 2004

der

Verbandsgemeinde Arzfeld



Der anlässlich der Kommunalwahlen am 13. Juni 2004
neu gewählte Verbandsgemeinderat Arzfeld

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort des Bürgermeisters	
Wir gedenken der Verstorbenen	1
Europa- und Kommunalwahlen	2
Organe der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinden	5
Besondere Ehrungen und Auszeichnungen	9
Erwähnenswerte Ereignisse in der Verbandsgemeinde Arzfeld	11
Organisation und Dienstleistungen der Verbandsgemeindeverwaltung	17
• Personalwesen	17
• Sitzungstätigkeit	18
• Wappen der Ortsgemeinde Lambertsberg	18
• Verwaltungstätigkeit	19
• Soziale Angelegenheiten	20
• Ordnungsverwaltung	21
• Arbeitsmarkt	22
Einwohnerentwicklung	23
Familienstand der Bevölkerung	25
Altersstruktur der Bevölkerung	26
Schulen - Schülerzahlen	27
Kindergärten - Kindergartenzahlen	28
Brand- und Katastrophenschutz	29

Bauleitplanung - Ortsbauplanung - Dorfentwicklung	30
• Flächennutzungsplanung	30
• Bebauungspläne der Ortsgemeinden	30
• Städtebauförderung	32
• Dorfentwicklung/Dorferneuerung/ Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden - Unser Dorf hat Zukunft“	33
• Natur- und Denkmalschutz	35
• Flurbereinigung/Bodenordnung/AEP	36
Überörtlicher Straßenbau	38
Abwasserbeseitigung	39
• Projekte/Baumaßnahmen	39
• Fäkalentsorgung/Klärschlammentsorgung	41
Fremdenverkehr	42
Schwimmbad Waxweiler	45
Jagd- und Fischereigenossenschaften	46
Miet- und Pachtverhältnisse	46
Finanzsituation/Finanzwirtschaft	47
• Haushaltsvolumen	47
• Rechnungsergebnisse	48
• Rücklagen	49
• Schulden	50
Entwicklung der Steuern, Gebühren, Beiträge und Zuweisungen	51
Wesentliche Investitionsaufwendungen	52

Vorwort

Der Verwaltungsbericht 2004 setzt die Tradition fort, einen Überblick über die Geschehnisse des Jahres in unserer Verbandsgemeinde zu geben.

Er berichtet über wichtige Ereignisse in den Ortsgemeinden, informiert über die Entwicklung in den Kommunen und vermittelt eine Fülle interessanter Daten und Fakten. Damit stellt der Verwaltungsbericht eine wichtige Informationsquelle für alle kommunalpolitisch Beteiligten dar, die über die Veröffentlichung im Mitteilungsblatt allen Bürgerinnen und Bürgern offen steht.

Mit der Kommunalwahl am 13. Juni 2004 haben Kreistag, Verbandsgemeinderat und Gemeinderäte eine neue personelle Zusammensetzung erfahren. Auch in den Reihen der Ortsbürgermeister haben sich Veränderungen ergeben. Personeller Wechsel ist ein Wesensmerkmal unserer Demokratie. Diese lebt - zumal auf kommunaler Ebene - vom Mitmachen.

So gilt den nicht wieder gewählten Ortsbürgermeistern und Ratsmitgliedern Dank, Respekt und Anerkennung für die in den zurückliegenden Jahren oder sogar Jahrzehnten geleistete ehrenamtliche Arbeit. Den neuen Mandatsträgern sowie allen, die ihr kommunalpolitisches Engagement fortsetzen, wünsche ich viel Freude und ein glückliche Hand bei ihrer Tätigkeit.

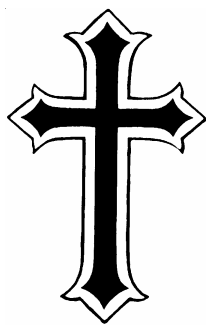
Das in 2004 Erreichte war nur möglich durch eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Verbandsgemeinderat, den Beigeordneten, den Ausschüssen, den Ortsbürgermeistern sowie durch die tatkräftige Mitarbeit aller Mandatsträger. Ihnen allen sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung sage ich Dank für ihre Unterstützung.

Lassen Sie uns alle gemeinsam mit Optimismus und Tatkraft an die Aufgabe gehen, die Zukunft unserer Verbandsgemeinde, unserer Dörfer und unserer Heimat zu gestalten.

Arzfeld, im Mai 2005



Patrick Schnieder
Bürgermeister



Wir gedenken der Verstorbenen

Januar:

Matthias Schwarz, ehemaliger Jagdvorsteher und 1. Beisitzer der Angliederungsgenossenschaft Merkeshausen

Februar:

Gotthard Hügler, Mitglied des Ortsgemeinderates Reiff sowie Mitglied des Schulträgerausschusses der Verbandsgemeinde Arzfeld, Fischereipächter der Fischereistrecke Mannerbach im Bereich der Fischereigenossenschaft Irsen, ehem. Rektor der Grundschule in Arzfeld

September:

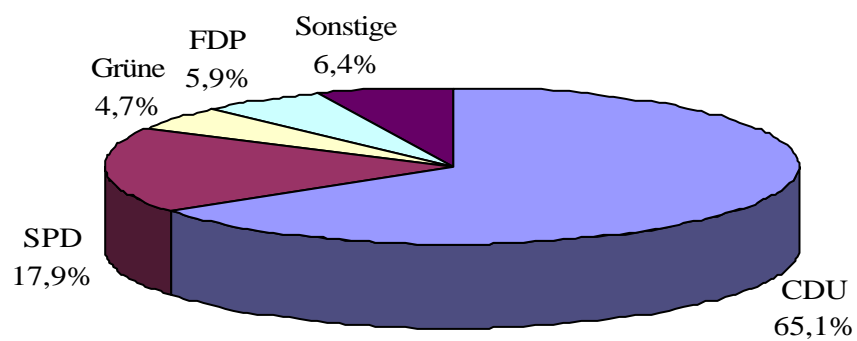
Hermann Meyer, 1. Beigeordneter und Mitglied des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Strickscheid sowie Stellvertreter im Jagdvorstand Lünebach-Strickscheid

Europawahl am 13. Juni 2004

Wahlberechtigte:	7 619 Personen	
Wähler:	4 692 Personen	= 61,6 % Wahlbeteiligung
davon		
ungültige Stimmzettel:	345	= 7,4 %
gültige Stimmzettel:	4 347	= 92,6 %

Gesamtstimmenzahl

CDU	2 830	= 65,1 %
SPD	778	= 17,9 %
Grüne	206	= 4,7 %
FDP	255	= 5,9 %
Sonstige	278	= 6,4 %



Kommunalwahlen

am 13. Juni 2004

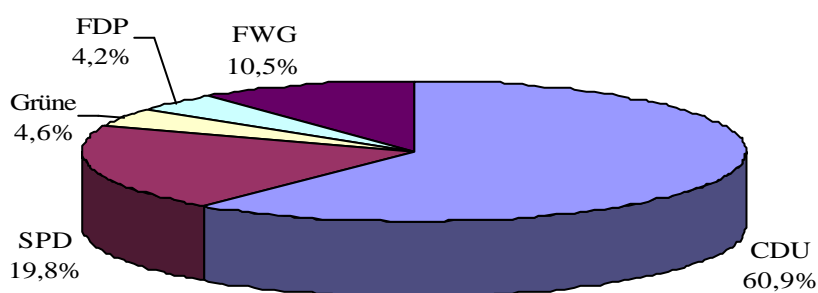
Bei den am 13. Juni 2004 stattgefundenen Kommunalwahlen kam es im Bereich der Verbandsgemeinde Arzfeld zu folgenden Ergebnissen:

Kreistagswahl

Wahlberechtigte:	7 718 Personen	
Wähler:	5 546 Personen	= 71,9 %
davon		
ungültige Stimmzettel	299	= 5,4 %
gültige Stimmzettel	5 247	= 94,6 %

Gesamtstimmenzahl

SPD	36 450	= 19,8 %
CDU	112 327	= 60,9 %
FDP	8 567	= 4,6 %
Grüne	7 733	= 4,2 %
FWG	19 330	= 10,5 %



Aus dem Bereich der Verbandsgemeinde Arzfeld wurden in den Kreistag gewählt:

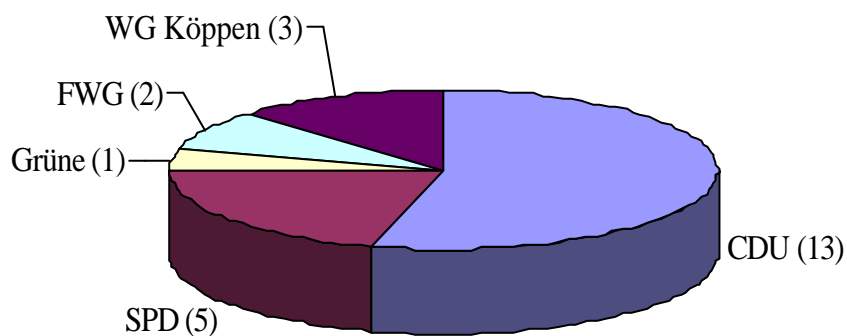
vom Wahlvorschlag der SPD:	Rainer Hoffmann
vom Wahlvorschlag der CDU:	Michael Horper
	Klaus Juchmes
	Patrick Schnieder
	Marga Billen

Verbandsgemeinderatswahl

Wahlberechtigte:	7 6 99 Personen	
Wähler:	5 548 Personen	= 72,1 %
davon		
ungültige Stimmzettel	246	= 4,4 %
gültige Stimmzettel	5 302	= 95,6 %

Gesamtstimmenzahl und Sitzverteilung

SPD	23 658	= 21,6 %	= 5 Sitze
CDU	60 180	= 54,9 %	= 13 Sitze
Grüne	3 434	= 3,1 %	= 1 Sitz
FWG	9 048	= 8,3 %	= 2 Sitze
WG Köppen	13 239	= 12,1 %	= 3 Sitze
			<u>24 Sitze</u>



Organe der Verbandsgemeinde bzw. der Ortsgemeinden

Verbandsgemeinde Arzfeld

Am 13. Juni 2004 wurde der Verbandsgemeinderat Arzfeld neu gewählt. In der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Verbandsgemeinderates am 2. September 2004 wurden zu ehrenamtlichen Beigeordneten gewählt:

1. Beigeordneter: Klaus Juchmes, Waxweiler
2. Beigeordneter: Michel Wallesch, Eschfeld
3. Beigeordneter: Peter Philippe, Dahnen

Nachstehende 24 Mitglieder gehören dem Verbandsgemeinderat an:

Billen Arno, Lambertsberg	Köppen Hermann, Waxweiler
Billen Konrad, Olmscheid	Lehnen Martin, Waxweiler
Brandenburg Rita, Waxweiler	Maus Herbert, Daleiden
Dimmer Reimund, Arzfeld	Nickels Günter, Roscheid
Dingels Klaus, Herzfeld	Orth Norbert, Waxweiler
Engelbert Robert, Jucken	Peiffers Herbert, Krautscheid
Gilz Kornelia, Daleiden	Pick Alfred, Lierfeld
Hitzges Ernst, Arzfeld	Pick-Burbach Silvia, Arzfeld
Hoffmann Rainer, Arzfeld	Reichert Walter, Daleiden
Horper Michael, Üttfeld	Thommes Georg, Daleiden
Hostert Klaus, Arzfeld	Weidenbruch Uwe, Lichtenborn
Kauth Gerhard, Lauperath	Weiland Wolfgang, Arzfeld

In der gleichen Sitzung wurden folgende Ausschüsse gewählt:

Haupt- und Finanzausschuss	9 Mitglieder
Rechnungsprüfungsausschuss	5 Mitglieder
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	9 Mitglieder
Werksausschuss	9 Mitglieder
Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr	9 Mitglieder
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	9 Mitglieder
Schulträgerausschuss	9 Mitglieder

In die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Irsental“ wurden als Vertreter der Verbandsgemeinde Arzfeld gewählt:

Billen Konrad, Olmscheid, Reichert Walter, Daleiden, Theisges Oskar, Jucken, und Wilwers Thomas, Irrhausen.

Urwahl der Ortsbürgermeister am 13. Juni 2004

Aufgrund des 31. Landesgesetzes zur Änderung der Verfassung für Rheinland-Pfalz vom 24. September 1993 können auch die ehrenamtlichen Bürgermeister von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde in allgemeiner, gleicher, geheimer, unmittelbarer und freier Wahl direkt gewählt werden, sofern mindestens ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht wurde.

In der Verbandsgemeinde Arzfeld fanden in den folgenden 29 Ortsgemeinden Urwahlen statt:

Gemeinde	Anzahl der Bewerber
Arzfeld	2 Bewerber
Dackscheid	1 Bewerber
Dahlen	1 Bewerber
Daleiden	1 Bewerber
Dasburg	1 Bewerber
Eschfeld	1 Bewerber
Euscheid	1 Bewerber
Herzfeld	1 Bewerber
Irrhausen	1 Bewerber
Jucken	2 Bewerber
Kesfeld	2 Bewerber
Kickeshausen	1 Bewerber
Krautscheid	1 Bewerber
Lascheid	2 Bewerber
Lauperath	1 Bewerber
Lichtenborn	1 Bewerber
Lierfeld	1 Bewerber
Lünebach	1 Bewerber
Mauel	1 Bewerber
Niederpierscheid	1 Bewerber
Oberpierscheid	1 Bewerber
Olmscheid	1 Bewerber
Pintesfeld	1 Bewerber
Plütscheid	1 Bewerber
Preischeid	1 Bewerber
Roscheid	1 Bewerber
Strickscheid	2 Bewerber
Üttfeld	1 Bewerber
Waxweiler	1 Bewerber

In den Ortsgemeinden Dackscheid und Roscheid konnten die Bewerber bei der Wahl am 13. Juni 2004 nicht mehr als die Hälfte der gültigen abgegebenen Stimmen erreichen. Aufgrund dessen wurde am 12. September 2004 eine erneute Urwahl mit zwei neuen Bewerbern durchgeführt.

In den übrigen 14 Ortsgemeinden wurden die Ortsbürgermeister in den konstituierenden Sitzungen vom Ortsgemeinderat gewählt.

Übersicht über alle neu gewählten bzw. wieder gewählten Ortsbürgermeister und Beigeordnete

Ortsgemeinde	Ortsbürgermeister	Urwahl (U) Wahl Gemeinderat (G)	Beigeordnete 1.; 2.; 3.
Arzfeld	Alfons Kockelmann	U	Reimund Dimmer Herbert Klar Norbert Ersch
Dackscheid	Harald Lehmann	U	Matthias Knauf
Dahren	Peter Philippe	U	Theo Heckel Manfred Heiles
Daleiden	Walter Reichert	U	Herbert Maus Wolfgang Lutgen Rainer Mettler
Dasburg	Christian Nosbüsch	U	Richard Ott Cornelia Keilen
Eilscheid	Adolf Braun	G	Albert Weinandy
Eschfeld	Michel Wallesch	U	Harald Schwartz
Euscheid	Willi Heckemanns	U	Franz Daus
Großkampfenberg	Herbert Heinz	G	Peter Peters
Hargarten	Günther Weber	G	Alois Schwadorf
Harspelt	Nikolaus Arens	G	Werner-Josef Candels
Herzfeld	Peter Richarz	U	Karl-Josef Post
Irrhausen	Thomas Wilwers	U	Rudolf Holper
Jucken	Philipp Dunkel	U	Alois Ludwig Franz-Josef Metz
Kesfeld	Theo Lepage	U	Lothar Kockelmann
Kickeshausen	Theo Mayer	U	Richard Paas
Kinzenburg	Johann Hack	G	Leo Richter
Krautscheid	Ralf Leonardy	U	Norbert Antony Peter Pusch

Lambertsberg	Franz-Josef Antony	G	Walter Röttgen Maria Oest
Lascheid	Heinrich Hack	U	Helga Berg
Lauperath	Gerhard Kauth	U	Walter Thielen

8

Ortsgemeinde	Ortsbürgermeister	Urwahl (U) Wahl Gemeinderat (G)	Beigeordnete 1.; 2.; 3.
Leidenborn	Werner Roderich	U	Hermann Schwalen
Lichtenborn	Friedhelm Hermes	U	Manfred Bormes Günter Milbert Bernd Kockelmann
Lierfeld	Heinz Müsch	U	Arnold Hoffmann
Lünebach	Karl-Heinz Krost	U	Klaus Knauf Albert Tautges
Lützkampen	Patrick Bormann	G	Gerd Nelles Bertram Andre Jakob Jakoby
Manderscheid	Ewald Hermes	G	Hans-Dieter Kob
Mauel	Klaus Schmitz	U	Rudolf Richartz
Merlscheid	Peter Schier	G	Richard Bartz
Niederpierscheid	Matthias Schares	U	Matthias Steins
Oberpierscheid	Peter Bormann	U	Gudrun Fischbach-Maiers Rainer Hauer
Olmscheid	Herbert Kleis	U	Konrad Billen
Pintesfeld	Albert Blum	U	Carlo Lehnen
Plütscheid	Josef Kapell	U	Johann Heltemes Fritz Hurkes
Preisheid	Martin Klaesges	U	Karl-Heinz Dreiling
Reiff	Herbert Laumers	G	Thomas Müller
Reipeldingen	Matthias Leuschen	G	Steffen Krüger
Roscheid	Günter Nickels	U	Gerhard Klasen Paul Sohns

Sengerich	Rudolf Heck	G	Günther Marx
Sevenig	Josef Leufgen	G	Arnold Gilz
Strickscheid	Albert Thiex	U	Robert Kauth
Üttfeld	Horst Zils	U	Michael Horper Willi Meyers Anita Müller
Waxweiler	Klaus Juchmes	U	Martin Lehnen Helmut Jucken Matthias Leisen

9

Besondere Ehrungen und Auszeichnungen

Persönliche Jubiläen

Das Fest der **Goldenen Hochzeit** feierten

2004 = 18 Ehepaare (2003 = 22 Ehepaare)

Das **101. Lebensjahr** vollendete

am 28. Juli 2004 Katharina Thölkes aus Lambertsberg

Das **90. Lebensjahr** vollendeten

2004 = 23 Bürgerinnen und Bürger (2003 = 19 Bürgerinnen und Bürger)

Öffentliche Auszeichnungen

Ernst Hitzges, Arzfeld, erhielt am 16. Februar 2004 in Mainz aus der Hand des Innenministers Walter Zuber das von Bundespräsident Johannes Rau verliehene Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.



Innenminister Walter Zuber verleiht Ernst Hitzges das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland

Mit der Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz, verliehen von Ministerpräsident Kurt Beck, wurde Werner Roth, Waxweiler, am 22. Juni 2004 von Landrat Roger Graef in Bitburg ausgezeichnet.



von links nach rechts: Landrat Roger Graef, Werner Roth, HwK-Vizepräsident Rudi Müller sowie der 1. Beigeordnete der Verbandsgemeinde Arzfeld Klaus Juchmes

Erwähnenswerte Ereignisse in der Verbandsgemeinde Arzfeld

Januar: In Waxweiler stellte sich der neue Förderverein „Waleswilere – Verein zur Erhaltung geschichtlicher Zeugnisse in Waxweiler und Umgebung“ der Öffentlichkeit vor.

März: Landwirtschaftsminister Hans-Artur Bauckhage diskutierte in Krautscheid mit Landwirten über die Zukunft der Landwirtschaft in unserer Region.

Das neue Bürger- und Gästehaus Islek in Daleiden wurde unter Anwesenheit von Ministerialdirigent Rudolf Oster eröffnet. Im Haus Islek ist u. a. ein Cafe/Bistro, eine Bibliothek, ein Fremdenverkehrsbüro, die Postagentur, das Gemeindearchiv und ein Ausstellungs- und Präsentationsraum zu finden.



Das Haus Islek in Daleiden

Die Frauengemeinschaft Olmscheid-Jucken-Kickeshausen feierte ihr 25-jähriges Jubiläum.

Sein 25-jähriges Bestehen feierte der Kindergarten „St. Martin“ in Lützkampen.

Die Freiwillige Feuerwehr Waxweiler weihte den neuen Einsatzleitwagen ELW 1 im Rahmen eines „Tag der offenen Tür“ ein.

April: Die Kindertagesstätte Lünebach erreichte beim bundesweiten Vorlesewettbewerb „Der goldene Lesebär“ den dritten Platz. Am Wettbewerb nahmen über 700 Kinderhorte aus dem gesamten Bundesgebiet teil.

Die Gemeinden Waxweiler, Schönecken und Bleialf veranstalteten erstmals gemeinsam die Aktion „Eifel-Orte aktiv“. Neben einem großen Unterhaltungsprogramm waren auch die Geschäfte geöffnet.

12

In Arzfeld öffnete die 7. Westeifelschau ihre Tore.



während des Rundgangs anlässlich der 7. WES in Arzfeld

Mai:

Die Freiwillige Feuerwehr Irrhausen beging ihr 100-jähriges Stiftungsfest. Im Rahmen dieser Veranstaltung fanden auch die Verleihung der silbernen und goldenen Feuerwehrereichen sowie die Verabschiedung einiger Feuerwehrkameraden aus Altersgründen statt.



Die geehrten und verabschiedeten Feuerwehrmänner

In Waxweiler fanden zum ersten Mal die Kinder- und Jugendtage statt. Sport, Musik, Tanzen, Malen und vielfältige Übungen wurden angeboten.

Bei den Waldjugendspielen in Prüm war die Grund- und Hauptschule Waxweiler sehr erfolgreich. So belegten die Klassen 3b und 3a die Plätze 1 und 2 im Grundschulwettbewerb, die Klasse 7 gewann ebenfalls in ihrem Wettbewerb.

Auch die 3. Klassen der Grundschule Arzfeld gewannen die beiden ersten Plätze.

Der Freizeit Klub Dahnen beging sein 30-jähriges Vereinsjubiläum.

13

Juni:

In Niederpierscheid fand die feierliche Einweihung des neuen Dorfgemeinschaftshauses statt.



Das neue Dorfgemeinschaftshaus in Niederpierscheid

Am 13. Juni fanden die Europa- und Kommunalwahlen statt.

Der Angelsportverein Irrhausen feierte sein 25-jähriges Bestehen.

Im Rahmen der „Aktion Blau“ wurden zwei neue Bachpatenschaftsverträge unterzeichnet. Nun stehen auch Dierbach und Sohlbach unter „Aufsicht“.



Bürgermeister Schnieder während der Vertragsunterzeichnung mit den neuen Bachpaten Toni Sartor, Waxweiler (links) und Peter Kockelmann, Heilhausen (rechts)

Die Hobbymannschaft aus Üttfeld feierte ihr 30-jähriges Jubiläumssportfest.

Den Freiwilligen Feuerwehren aus Dasburg und Großkampenbergr wurden neue Feuerwehrrfahrzeuge übergeben.

14



Übergabe der neuen Fahrzeuge an Vertreter der beiden Freiwilligen Feuerwehren

Juli: Nach über 32 Jahren wird Matthias Sohns als Rektor der Grundschule Lünebach verabschiedet.

Der Musikverein Dasburg feierte seine 100-jährige Fahnenweihe.

12 Familien aus der Verbandsgemeinde luden zu einem Aktionstag „Modernes Leben in alten Gebäuden“ ein. Im Rahmen eines Tag der offenen Tür konnten Besucher die umgebauten Häuser besichtigen.

Die Fußball-Jugendspielgemeinschaft Arzfeld/Daleiden/Dasburg-Dahlen erhielt eine der seltenen Auszeichnungen der Sepp-Herberger-Stiftung.

August: Die Freizeitmannschaft Irsental-Kickers feierte ihr 20-jähriges Jubiläumsfest.

September: In Lünebach wurde die Spitze des Kirchturms zwecks Grundsanierung abgebaut.

Der neue Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Arzfeld konstituierte sich.



Bürgermeister Schnieder mit den drei Beigeordneten der Verbandsgemeinde Arzfeld

15

Die Gruppenkläranlage Primmerbach wird nach mehreren Jahren Bauzeit fertig-gestellt und in Betrieb genommen. Insgesamt zehn Ortsgemeinden sind dieser Kläranlage angeschlossen.



Bürgermeister Schnieder, Planer Dipl. Ing. Horst Lenz und Werkleiter Rudolf Schmitz bei der Schlüsselübergabe

In Üttfeld fand der Bezirkswettbewerb der Jugendfeuerwehren für die Region Trier statt. Insgesamt nahmen elf Jugendwehren aus der Region Trier an diesem Wettbewerb teil.

Oktober: Der Arzfelder Anglerverein beging sein 30-jähriges Vereinsjubiläum.

Das 52. Buch des Geschichtsvereins Prümer Land, „Die 43 Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Arzfeld in Wort und Bild“, verfasst von Franz Thommes, wurde in Daleiden vorgestellt.

Die Verbandsgemeinde startete zusammen mit der Kreishandwerkerschaft Westeifel eine Informationskampagne zum Thema regenerative Energien.

Mit dem Baubeginn des Radweges zwischen Zweifelscheid und Arzfeld wird die Lücke der Strecke Arzfeld nach Neuerburg geschlossen.



der offizielle Baubeginn

16

Dezember: Ein Feuer im Dachstuhl des Kirchturms in Waxweiler ließ den Turm auf das Seitenschiff stürzen. Es entstand ein Millionenschaden.



Der brennende Kirchturm

Die Verbandsgemeinde Arzfeld und die Ortsgemeinde Arzfeld unterzeichneten eine Vereinbarung zur Kooperation der beiden Bauhöfe.



Ortsbürgermeister Kockelmann und Bürgermeister Schnieder nach der Unterzeichnung der Vereinbarung

Organisation und Dienstleistungen der Verbandsgemeindeverwaltung

Personalwesen

Der Personalbestand der Verwaltung einschließlich der Verbandsgemeindewerke und des Bauhofes betrug am 31.12.2004:

11 Beamte
34 Angestellte (Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigung)
2 Auszubildende
<u>6 Arbeiter</u>
53 Beschäftigte

An den Grund- und Hauptschulen sowie im Frei- und Hallenbad Waxweiler waren weitere sechs Angestellte und Arbeiter als Voll- und Teilzeitkräfte beschäftigt.

Auf ein **25-jähriges Dienstjubiläum** konnten am 1. August 2004 die Verwaltungsfachangestellte Wilma Mombach, Daleiden, und der Verwaltungsfachwirt Harald Röder, Arzfeld, zurückblicken.



Bürgermeister Patrick Schnieder mit den Geehrten bei der Übergabe der Dankurkunden

Sitzungstätigkeit der Kommunalgremien und Genossenschaften

	2003	2004
Verbandsgemeinderat	3	3
Ortsbürgermeisterbesprechungen	3	2
Ausschusssitzungen VG-Rat und Ortsgemeinderäte	16	11
Ortsgemeinderäte und Zweckverbände	118	148
Bürgerversammlungen wegen Kanalbau	4	2
Wahlausschusssitzungen	2	92
Jagdgenossenschaftsversammlungen und Vorstandssitzungen	26	18
Fischereigenossenschaftsversammlungen und Vorstandssitzungen	2	2

Wappen der Ortsgemeinde Lambertsberg

Der Ortsgemeinderat Lambertsberg hat am 16. April 2003 die Einführung eines gemeinde-eigenen Wappens beschlossen. Dem Wappenentwurf von Edith Ritter, Lambertsberg, wurde in der Sitzung vom 12. November 2004 zugestimmt. Die Kreisverwaltung Bitburg-Prüm genehmigte den Wappenentwurf am 2. Februar 2004.



Wappenbeschreibung:

„In Rot ein Göpel, vorn Bischofsstab und Lanze, hinten vier vierstrahlige Sterne in Silber.“

Wappenbegründung:

Die Orte Lambertsberg und Greimelscheid sind im Wappen durch die beiden Flanken dargestellt. Der Göpel als Symbol für die Straße trennt die beiden Orte. Der Göpel zeigt aber auch den Weg der Geschichte der beiden Gemeinden: Der lange Weg der Trennung setzt sich nun nach oben in die Zukunft als ein gemeinsamer Weg fort. Mit den Attributen Bischofsstab und Lanze wird auf den Namensgeber des Ortes und Kirchenpatron, den hl. Lambertus, hingewiesen. Im roten Dreieck findet man Berg- und Kirchturmspitze wieder, die am Ortsnamen beteiligt sind. Gleichwohl haben die Orte Plütscheid, Hargarten, Mauel und Lascheid, die schon seit dem Mittelalter (Plütscheid nicht durchgehend) dem früheren Oberen Kirchspiel und der heutigen Pfarrei Lambertsberg angehört, in vier silbernen Sternen eine Würdigung erhalten. Das Wappen ist angelegt in den Trierer Bischofsfarben Rot und Silber.

Verwaltungstätigkeit

Die Verwaltung stellte aus bzw. bearbeitete:

	2003	2004
Lohnsteuerkarten	6 244	6 295
Kinderausweise	107	105
Personalausweise	809	708
Reisepässe	213	184
Führerscheinanträge	208	227
Führungszeugnisse	285	338
Untersuchungsberechtigungsscheine	96	94
Steuerbescheide	7 355	7 056
Änderungen hierzu	328	359
Gewerbesteuerbescheide	158	160
Änderungsbescheide	897	478
Bescheinigung über die Nichtausübung bzw. das Nichtbestehen eines Vorkaufsrechts nach dem BauGB	162	138

Untere Bauaufsicht

Bauanträge	136	104
• weitergeleitet an die Kreisverwaltung	25	28
• eigene Zuständigkeit	111	76
⇒ davon genehmigt	72	60
⇒ Freistellungen gem. § 67 LBauO	12	9
⇒ noch kein Bescheid erteilt	27	7
⇒ bauaufsichtliche Verfügungen	3	4
Bauvoranfragen	9	9
• weitergeleitet an die Kreisverwaltung	4	4
• eigene Zuständigkeit	5	5
⇒ positiv	3	2
⇒ negativ	1	0
⇒ noch kein Bescheid	1	3
Wohnberechtigungsscheine	34	33

Soziale Angelegenheiten

	2003	2004
Altershilfeanträge	20	13
Rentenanträge	205	223
Sozialhilfeempfänger (Personen)	57	58
an SH-empfänger ausgestellte Krankenscheine	290	217
Empfänger von Grundsicherungsleistungen	42	32
Heizungsbeihilfeempfänger (auf Antrag) BSHG	8	6
Heizungsbeihilfe, lfd. Hilfe (ohne Antrag)	12	2
Antrag auf Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung	120	89
Weihnachtsbeihilfeempfänger (auf Antrag)	8	8
Weihnachtsbeihilfe, lfd. Hilfe (ohne Antrag)	57	58
Antrag nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	5	2
Wohngeldantrag	187	93
Gemeindeanteil (25 %) am Sozialhilfeaufwand	44 011,08 €	36 435,59 €
Gemeindeanteil (25 %) am Aufwand Grundsicherung	16 820,19 €	18 654,51 €
Asylbewerber (Personen)	43	35

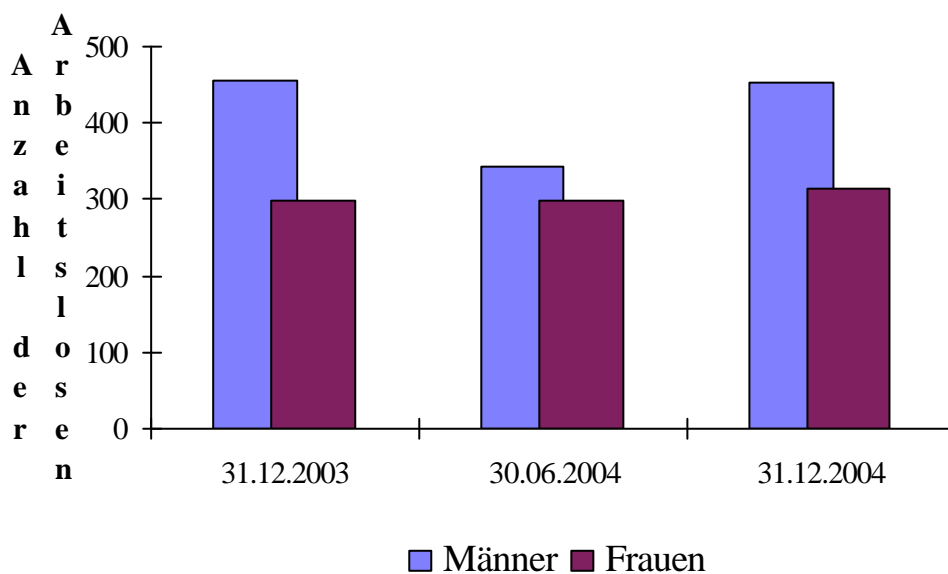
Ordnungsverwaltung

	2003	2004
Ordnungswidrigkeitenverfahren		
Polizeiliche Verfügungen genereller Art	2	4
Antrag auf Erlaubnis nach dem Waffengesetz kleiner Waffenschein	2	2
Verlustanzeigen	8	7
Fundtiere	29	28
	11	12
Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister	45	57
Gewerbebeanmeldungen	72	97
Gewerbeummeldungen	20	31
Gewerbeabmeldungen	57	51
Auskunft aus dem Gewerberegister	44	48
Gaststättenerlaubnis	6	8
Gaststättenerlaubnis (vorläufige)	15	16
Gestattungen (Schankerlaubnis)	300	312
Maklererlaubnis	2	3
Reisegewerbekarten	2	2
Bewilligung von Parkerleichterungen	11	18
Verkehrsbeschränkende Anordnung §§ 44, 45 StVO	44	35
Erlaubnis nach § 29 StVO	3	5
Amtshilfeersuchen nach SGB	25	51
Umwelt/Abfall		
Anzeigen über das Verbrennen nicht nur geringfügiger pflanzlicher Abfälle	352	364
Erdaushubdeponie Daleiden (m ³) (die Bewirtschaftung der Erdaushubdeponie Daleiden erfolgt für den Landkreis Bitburg-Prüm gem. Benutzungsordnung vom 22.05.1996 durch die Verbandsgemeindeverwaltung Arzfeld)	89	523

Arbeitsmarkt

Arbeitslosenzahlen und -quoten im Arbeitsamtsnebenstellenbezirk Prüm, zu dem die Verbandsgemeinden Arzfeld und Prüm gehören:

Zeitpunkt	Zahl der Arbeitslosen	davon		Arbeitslosen- quote
		Männer	Frauen	
31.12.2003	756	457	299	6,1
30.06.2004	640	342	298	5,1
31.12.2004	767	452	315	6,1



Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen

In 2004 wurden im Verbandsgemeindebezirk keine Arbeitslose (2003 insgesamt 2 Arbeitslose) in einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme beschäftigt.

Einwohnerentwicklung laut Fortschreibung des Landesrechenzentrums (EWOIS)

Gemeinde	Einwohner insgesamt			davon					
				Hauptwohnung			Nebenwohnung		
	01.01.04	31.12.04	(+/-)	01.01.04	31.12.04	(+/-)	01.01.04	31.12.04	(+/-)
Arzfeld	1 354	1 374	20	1 295	1 310	15	59	64	5
Dackscheid	172	174	2	154	156	2	18	18	0
Dahren	394	382	- 12	357	344	- 13	37	38	1
Daleiden	929	949	20	861	875	14	68	74	6
Dasburg	326	279	- 47	287	240	- 47	39	39	0
Eilscheid	44	46	2	42	44	2	2	2	0
Eschfeld	187	191	4	176	179	3	11	12	1
Euscheid	146	148	2	145	143	- 2	1	5	4
Großkampenber	175	173	- 2	164	162	- 2	11	11	0
Hargarten	101	102	1	97	98	1	4	4	0
Harspelt	81	80	- 1	80	78	- 2	1	2	1
Herzfeld	46	47	1	45	46	1	1	1	0
Irrhausen	305	299	- 6	235	228	- 7	70	71	1
Jucken	186	195	9	173	180	7	13	15	2
Kesfeld	99	100	1	95	96	1	4	4	0
Kickeshausen	41	43	2	38	40	2	3	3	0
Kinzenburg	47	45	- 2	39	37	- 2	8	8	0
Krautscheid	285	291	6	258	266	8	27	25	- 2
Lambertsberg	375	373	- 2	349	345	- 4	26	28	2
Lascheid	83	79	- 4	79	75	- 4	4	4	0
Lauperath	128	129	1	123	123	0	5	6	1
Leidenborn	199	194	- 5	168	164	- 4	31	30	- 1
Lichtenborn	412	416	4	375	372	- 3	37	44	7
Lierfeld	80	85	5	75	80	5	5	5	0
Lünebach	604	593	- 11	566	556	- 10	38	37	- 1
Lützkampen	432	430	- 2	411	408	- 3	21	22	1
Manderscheid	61	61	0	56	56	0	5	5	0
Mauel	82	83	1	69	68	- 1	13	15	2
Merlscheid	44	49	5	39	44	5	5	5	0
Niederpierscheid	51	51	0	51	51	0	0	0	0
Oberpierscheid	386	387	1	374	373	- 1	12	14	2
Olmscheid	162	159	- 3	155	152	- 3	7	7	0
Pintesfeld	49	50	1	45	46	1	4	4	0
Plütscheid	324	330	6	309	315	6	15	15	0
Preischeid	181	186	5	171	175	4	10	11	1
Reiff	59	55	- 4	56	51	- 5	3	4	1
Reipeldingen	90	91	1	85	86	1	5	5	0
Roscheid	72	73	1	70	71	1	2	2	0
Sengerich	21	21	0	17	17	0	4	4	0
Sevenig	76	75	- 1	67	65	- 2	9	10	1
Strickscheid	40	37	- 3	35	32	- 3	5	5	0
Üttfeld	515	508	- 7	493	484	- 9	22	24	2

Waxweiler	1 199	1 208	9	1 122	1 124	2	77	84	7
VG Arzfeld	10 643	10 641	- 2	9 901	9 855	- 46	742	786	44

24

Einwohnerentwicklung der Verbandsgemeinde Arzfeld nach Angaben des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz

(Angaben: 2003)

Gemeinden	Geburten	Sterbe- fälle	Bevölkerungs- zuwachs/verlust	Zuzüge	Verzüge	Wanderungs- gewinn/verlust
Arzfeld	14	15	- 1	67	68	- 1
Dackscheid	2	3	- 1	5	5	0
Dahren	2	3	- 1	16	47	- 31
Daleiden	3	14	- 11	61	51	10
Dasburg	4	2	2	63	82	- 19
Eilscheid	0	1	- 1	1	1	1
Eschfeld	3	3	0	1	2	- 1
Euscheid	2	1	1	3	3	0
Großkampenber	1	2	- 1	6	9	- 3
Hargarten	0	1	- 1	3	5	- 2
Harspelt	1	1	0	0	0	0
Herzfeld	1	1	0	2	1	1
Irrhausen	2	3	- 1	8	11	- 3
Jucken	2	1	1	8	5	3
Kesfeld	0	2	- 2	12	4	8
Kickeshausen	1	1	0	2	0	2
Kinzenburg	0	0	0	3	2	1
Krautscheid	4	5	- 1	6	8	- 2
Lambertsberg	1	2	- 1	26	16	10
Lascheid	0	3	- 3	10	7	3
Lauperath	0	1	- 1	0	1	- 1
Leidenborn	1	2	- 1	2	4	- 2
Lichtenborn	6	6	0	16	28	- 12
Lierfeld	1	0	1	1	4	- 3
Lünebach	4	9	- 5	37	38	- 1
Lützkampen	3	3	0	8	15	- 7
Manderscheid	1	2	- 1	4	1	3
Mauel	0	0	0	5	1	4
Merlscheid	0	1	- 1	0	2	- 2
Niederpierscheid	0	0	0	1	0	1
Oberpierscheid	4	3	1	10	11	- 1
Olmscheid	1	1	0	24	23	1
Pintesfeld	1	1	0	1	4	- 3
Plütscheid	4	3	1	26	18	8
Preischeid	3	2	1	1	4	- 3
Reiff	1	0	1	1	0	1
Reipeldingen	0	0	0	12	7	5
Roscheid	3	1	2	7	5	2
Senŕerich	0	0	0	1	2	- 1

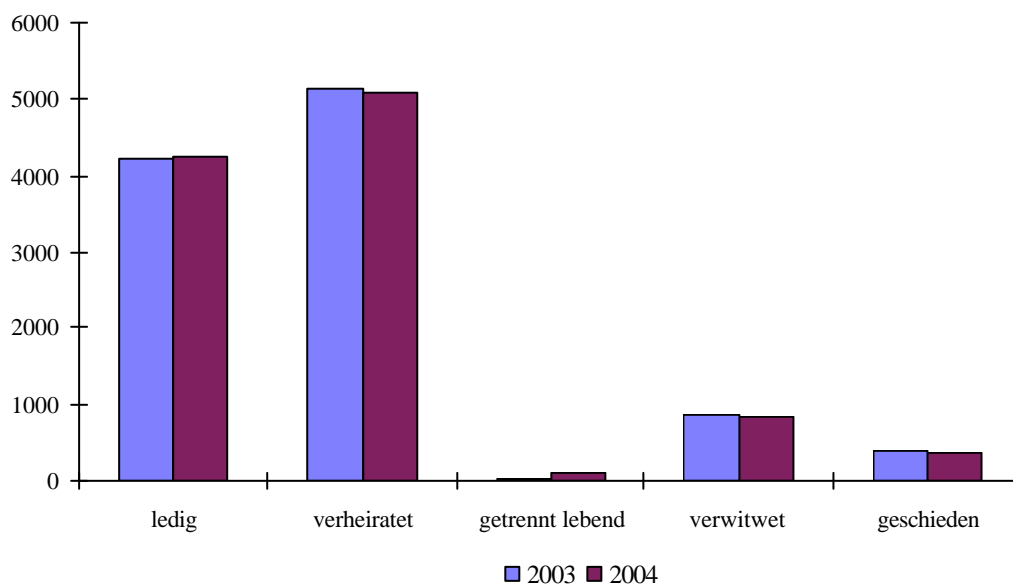
Sevenig	0	2	- 2	0	0	0
Strickscheid	1	0	1	1	2	- 1
Üttfeld	4	1	3	18	19	- 1
Waxweiler	6	29	- 23	55	61	- 6
insgesamt	84	134	- 50	534	577	- 43

Familienstand der Bevölkerung der Verbandsgemeinde Arzfeld

Einwohnerzahl insgesamt lt. Stand vom 31.12.2003 = 10 643 und vom 31.12.2004 = 10 641

Familienstand

	2003			2004		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
ledig	2 384	1 850	4 234	2 386	1 867	4 253
verheiratet	2 591	2 552	5 143	2 544	2 536	5 080
getrennt lebend	18	16	34	59	39	98
verwitwet	123	729	852	123	711	834
geschieden	198	182	380	202	174	376
	5 314	5 329	10 643	5 314	5 327	10 641

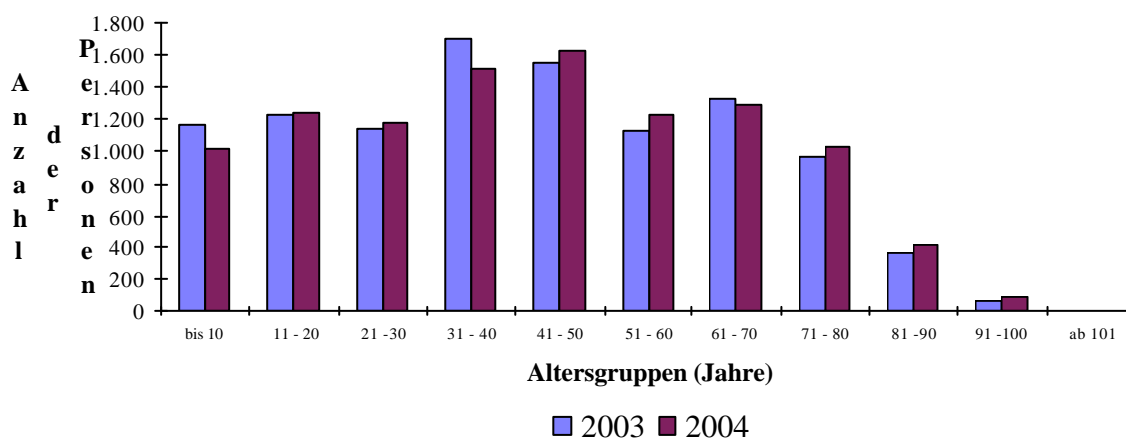


Altersstruktur der Bevölkerung der Verbandsgemeinde Arzfeld

Einwohnerzahl insgesamt lt. Stand vom 31.12.2003 = 10 643 und 31.12.2004 = 10 641

Altersgruppen

	2003			2004		
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
bis 10 Jahre	590	581	1 171	511	503	1 014
11 - 20 Jahre	640	593	1 233	652	594	1 246
21 - 30 Jahre	603	540	1 143	610	570	1 180
31 - 40 Jahre	914	786	1 700	800	718	1 518
41 - 50 Jahre	799	750	1 549	863	766	1 629
51 - 60 Jahre	594	539	1 133	652	579	1 231
61 - 70 Jahre	659	666	1 325	637	659	1 296
71 - 80 Jahre	413	560	973	462	568	1 030
81 - 90 Jahre	92	268	360	111	300	411
91 - 100 Jahre	10	46	56	16	69	85
ab 101 Jahre	0	0	0	0	1	1
insgesamt	5 314	5 329	10 643	5 314	5 327	10 641

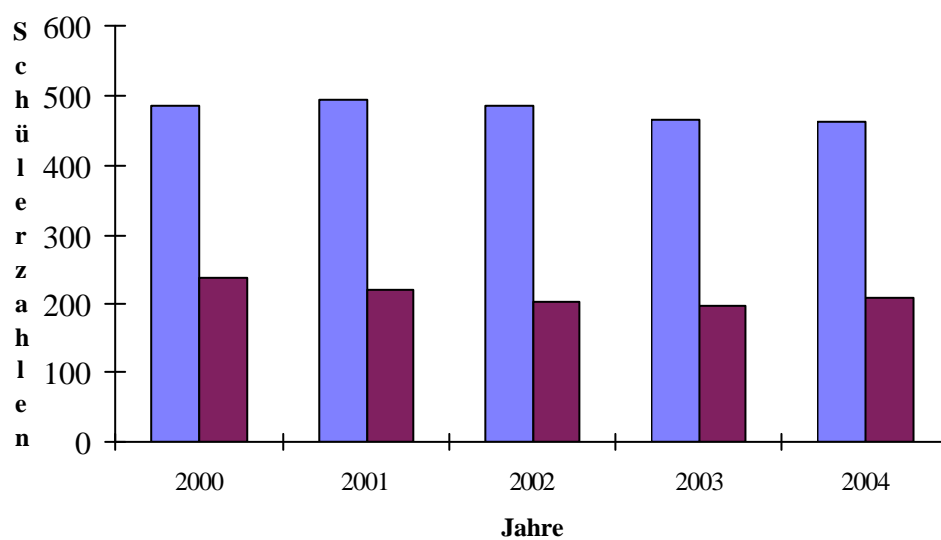


Schülerzahlen

	2000	2001	2002	2003	2004
Grundschüler	486	495	484	465	463
• Grundschule Arzfeld				140	135
• Grundschule Lünebach				42	48
• Grundschule Lützkampen				43	64
• Daleiden				93	90
• Waxweiler				127	126
Hauptschüler	237	222	203	199	209
• Daleiden				82	85
• Waxweiler				117	124
insgesamt	723	717	687	664	672

Zahl der bis 2010 einzuschulenden Kinder:

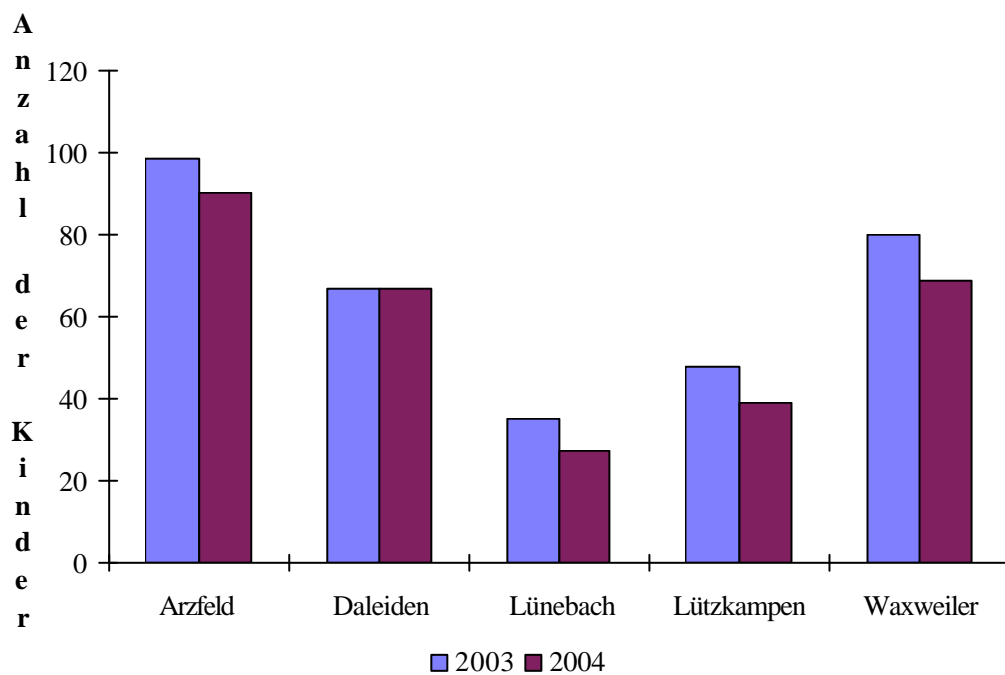
	2005	2006	2007	2008	2009	2010
	105	94	87	88	82	75



■ Gundschüler ■ Hauptschüler

Kindergartenzahlen

Kindergärten	Kinder 2003	Kinder 2004	Differenz
Arzfeld	99	90	- 9
Daleiden	67	67	0
Lünebach	35	27	- 8
Lützkampen	48	39	- 9
Waxweiler	80	69	- 11
insgesamt	329	292	- 37



Brand- und Katastrophenschutz

Die Personalstärke der Freiwilligen Feuerwehren betrug 2004:

- 415 Feuerwehrfrauen und -männer
- 100 Jugendfeuerwehrangehörige.

Sieben Wehrmänner schieden wegen Erreichens der Altersgrenze aus dem aktiven Feuerwehrdienst aus.

Mit dem Silbernen Feuerwehrehrenzeichen wurden drei Feuerwehrmitglieder ausgezeichnet.

Peter Peters, Freiwillige Feuerwehr Großkampenbergl, wurde mit dem Goldenen Feuerwehrehrenzeichen für eine 35jährige Zugehörigkeit in der Feuerwehr ausgezeichnet.

Folgende Seminare und Lehrgänge wurden absolviert:

- 46 Personen nahmen an einem Truppmann-/Grundausbildungslehrgang teil
- 4 Feuerwehrmitglieder an einem Truppführerlehrgang
- 11 Feuerwehrmitglieder an einem Funkerlehrgang
- 2 Feuerwehrmitglieder an einem Wehrlührerseminar
- 2 Feuerwehrmitglieder an einem Jugendwarteseminar
- 10 Feuerwehrmitglieder an einem Atemschutzgeräteträgerlehrgang
- 3 Feuerwehrmitglieder an einem Gruppenführerlehrgang in Koblenz



Truppmann-/Grundausbildungslehrgang in Waxweiler

Im Verbandsgemeindebezirk waren 2004 insgesamt 44 Feuerwehreinsätze zu verzeichnen, davon

- 21 Brände und
- 23 technische Hilfeleistungen.

Bauleitplanung - Ortsbauplanung - Dorfentwicklung

Flächennutzungsplanung

Nach der Rechtswirksamkeit des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Arzfeld zum 12. Januar 2002 wurden bereits im Vorgriff auf die nächste Fortschreibung des Flächennutzungsplanes die ersten Anträge auf Einholung einer landesplanerischen Stellungnahme eingeholt. So war dies in 2004:

- die Ortsgemeinde Strickscheid wegen Ansiedlung eines Gewerbebetriebes

Bebauungspläne der Ortsgemeinden

Ortsgemeinde Arzfeld

Bebauungsplan „Alter Ortskern“

Die Ausfertigung des Bebauungsplanes erfolgte am 8. März 2004, so dass mit Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Arzfeld vom 20. März 2004 die Rechtswirksamkeit erlangte.

Ortsgemeinde Lambertsberg

Bebauungsplan "Unterm Lambertsberg II"

Der Ortsgemeinderat Lambertsberg hat in seiner Sitzung am 7. Dezember 2004 über einen ersten Entwurf beraten und gleichzeitig die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange beschlossen. Die Durchführung erfolgt in 2005.

Ortsgemeinde Manderscheid

Bebauungsplan "Campingplatz Heilhauser Mühle"

Auch hier konnte nach Ausfertigung durch den Ortsbürgermeister am 19. Januar 2004 mit Datum vom 7. Februar 2004 die Rechtswirksamkeit erlangt werden.

Ortsgemeinde Oberpierscheid

Bebauungsplan "Im Fuhrweg"

Der Ortsgemeinderat Oberpierscheid hat in seiner Sitzung am 4. März 2004 über die während der Offenlage eingegangenen Anregungen und Bedenken entschieden. In derselben Sitzung wurde dann der Satzungsbeschluss gefasst.

Nach Ausfertigung des Planwerkes durch den Ortsbürgermeister konnte dann mit Bekanntmachung vom 3. April 2004 die Rechtswirksamkeit herbeigeführt werden.

31

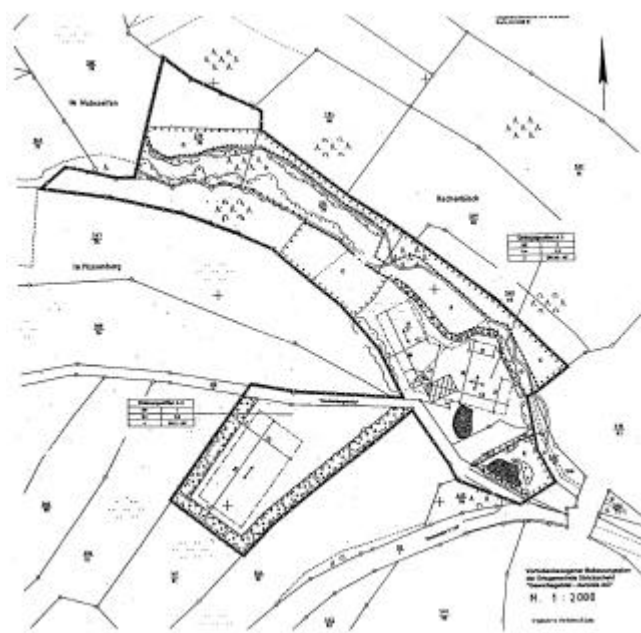
Ortsgemeinde Strickscheid

Bebauungsplan "Firma Aaronia, Strickscheid"

Der Aufstellungsbeschluss für den vorbezeichneten Bebauungsplan wurde in der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 2. Juni 2004 gefasst und gleichzeitig der Entwurf des Bebauungsplanes beraten und gebilligt. Außerdem wurde die Offenlage des Planwerkes in dieser Sitzung beschlossen.

Nach Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses vom 10. Juli 2004 fand dann in der Zeit vom 30. August bis 1. Oktober 2004 die Offenlage statt. Über die hier eingegangenen Anregungen und Bedenken wurde in der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 4. Oktober 2004 beraten und beschlossen sowie gleichzeitig der Satzungsbeschluss gefasst.

Die Inkraftsetzung durch entsprechende Bekanntmachung kann allerdings erst nach wirksamer Fortschreibung des Flächennutzungsplanes erfolgen.



Bebauungsplan „Firma Aaronia, Strickscheid“

Ortsgemeinde Üttfeld

Bebauungsplan "Üttfeld-Bahnhof" - 1. Änderung

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange hat im Februar 2004 stattgefunden. Über die eingegangenen Anregungen und Bedenken, auch aus der durchgeführten Bürgerversammlung,

wurde dann in der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 6. Mai 2004 beraten und entschieden. Die anschließend beschlossene Offenlage fand in der Zeit vom 3. November bis 3. Dezember 2004 statt. Die Beratung hierüber erfolgte Anfang 2005.

32

Städtebauförderung

Ortsgemeinde Waxweiler

Die Ortsgemeinde Waxweiler hat in 2004 keine Zuwendung erhalten, da noch ausreichend Mittel zur Verfügung standen. Eine letzte Zuwendungsrate wurde für 2005 in Aussicht gestellt, wobei bereits die Beendigung der Städtebauförderung ins Auge gefasst werden sollte.

Seit 2003 im Bau und mit Mitteln des Landes Rheinland-Pfalz gefördert ist der Neubau eines Geologischen Museums in Nachbarschaft der Pfarrkirche mit Anbindung an das „Haus des Gastes“. Zur Realisierung der Inneneinrichtung wurde ein Förderantrag an das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau gestellt; zwischenzeitlich wurden die beantragten Mittel auch bewilligt.

Zurzeit laufen die Vorbereitungen für die endgültige Realisierung und Herstellung der Einrichtung unter Federführung des Landesamtes für Erdgeschichtliche Denkmalpflege in Mainz.

Dorfentwicklung/Dorferneuerung

Dorferneuerungsplanung

Von den 43 Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Arzfeld haben derzeit 26 Ortsgemeinden (61 %) ein Dorferneuerungs- bzw. -entwicklungskonzept aufgestellt.

Öffentliche DE-Maßnahmen 2004

Folgende Zuschussanträge wurden an das Dorferneuerungsprogramm 2004 vorgelegt:

Ortsgemeinde	Vorhaben	Gesamtkosten €	beantragter Zuschuss €
Üttfeld	Umbau/Umnutzung der ehem. Schule Binscheid in ein Bürgerhaus	247 798,04	185 097,95
Lützkampen	Umbau/Umnutzung des ehem. Pfarrhauses in ein multifunktionales Jugend- und Kulturhaus „Martinshaus“	248 240,00	144 768,00
Plütscheid	Umbau des Gemeindehauses zu einem multifunktionalen Gemeinschaftshaus mit baulichen Maßnahmen zur Nutzungsoptimierung und Funktionsverbesserung	529 000,00	334 100,00
		1 025 038,04	663 965,95

Wegen fehlender Mittel wurden die Anträge leider nicht berücksichtigt.

Private Dorferneuerungsmaßnahmen

In 2004 wurden für 8 Privatmaßnahmen Zuschussanträge mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von ca. 1 046 600 € und einem beantragten Gesamtzuschuss von 172 100 € an das Dorferneuerungsprogramm gestellt.

Sieben Anträge wurden berücksichtigt und mit insgesamt 68 050 € (Teilbewilligung) gefördert. Für einen Antrag wurde der vorzeitige Maßnahmenbeginn genehmigt.

Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden - Unser Dorf hat Zukunft“

In 2004 wurde auf Kreis-, Gebiets- und Landesebene kein Wettbewerb ausgetragen.

Investitionsstock 2004

An den Investitionsstock 2004 wurden folgende Anträge vorgelegt:

Ortsgemeinde/ Bezeichnung des Vorhabens	veranschlagte Gesamtkosten €	beantragte Förderung €	hierauf bewilligt €
Ortsgemeinde Waxweiler Erneuerung der Heizungs- und Türanlage sowie Einbau eines Behinderten-WC im Kindergarten	166 100	116 273	116 000
Ortsgemeinde Plütscheid Errichtung u. Verlängerung der Stützmauer beim DGH / Kinderspielplatz	17 600	11 617	11 000
Gesamt	183 700	127 890	127 000

Zuwendungen des Landes nach GVFG/LFAG zur Verbesserung der kommunalen Verkehrsverhältnisse und des ÖPNV

In 2004 wurden für folgende Projekte Zuwendungen in Höhe von 47 350 € gewährt:

Ortsgemeinde/ Bezeichnung des Vorhabens	bewilligter Zuschuss €
Plütscheid Neubau einer Buswartehalle	2 050
Harspelt Neubau einer Buswartehalle	2 050
Lauperath Neubau einer Buswartehalle	2 050
Daleiden Neubau einer Buswartehalle	2 050
Leidenborn Neubau einer Haltestelleneinrichtung mit Buswendeschleife	14 450
Leidenborn Ausbau u. Erweiterung der Gehweganlage innerhalb der OD	24 700

Natur- und Denkmalschutz

In 2004 wurde im Verbandsgemeindebezirk folgendes Objekt als Kulturdenkmal unter Schutz gestellt:

- Durch Schreiben vom 12. Mai 2004 wurde das im Grundbuch Plütscheid, eingetragene und auf der Gemarkung Plütscheid, Flur 3, Flurstück 11/4, stehende Wohnhaus aus dem Jahre 1758 durch die Kreisverwaltung Bitburg-Prüm unter Schutz gestellt.



Das Wohnhaus aus dem Jahre 1758

Flurbereinigung/Bodenordnung/AEP

Ausgelöst durch den rasanten Strukturwandel in der Landwirtschaft ist seit einigen Jahren wiederum eine positive Grundeinstellung zur Flurbereinigung/Bodenordnung in unserer Bevölkerung feststellbar.

Das Instrument „Flurbereinigung / Ländliche Bodenordnung“ dient der Existenzsicherung der landwirtschaftlichen Betriebe und hat auch sonst erhebliche Ausstrahlungen auf die Dorfentwicklung und Landschaftsstruktur.

Besonders vor diesem Hintergrund ist auf Antrag des Verbandsgemeinderates Arzfeld eine „Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung (AEP)“ für die gesamte Verbandsgemeinde Arzfeld erstellt und am 02.11.2000 durch den zuständigen Staatssekretär Eymael an Bürgermeister Patrick Schnieder übergeben worden.

Die AEP ist wertvolle Grundlage für die Bildung eines regionalen Entwicklungsschwerpunktes innerhalb der Verbandsgemeinde Arzfeld und enthält in Form einer detaillierten Struktur- und Entwicklungsanalyse einen substantziellen Beitrag zu Fragen weiterer und spezieller Entwicklungschancen und -perspektiven.

Die weitere Ausgestaltung des Umsetzungsprozesses ist durch weitere Abstimmungen im Verbandsgemeinderat Arzfeld und darauf aufbauend in dem hierfür gebildeten Arbeitskreis festgelegt worden und umfasst im Wesentlichen die Bereiche Landwirtschaft, Dorferneuerung Gewässer und Tourismus.

Unabhängig hiervon ist in einer Vielzahl von Ortsgemeinden das Interesse an Bodenordnungsverfahren vorhanden und auch bereits durch entsprechend und auf verschiedenen Ebenen durchgeführte Informationsveranstaltungen und Beschlussfassungen der Ortsgemeinderäte untermauert worden.

Mit Stand vom 31. Dezember 2004 sind folgende Verfahren eingeleitet:

- vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren **Dackscheid**, Flurbereinigungsbeschluss vom 01.12.2000
Dem Flurbereinigungsgebiet sind aus folgenden Gemarkungen Teilbereiche hinzugezogen:
 - * Eilscheid
 - * Lascheid
 - * Matzerath (VG Prüm)
- vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren **Dahnen-Dorf** (Ortslage), Flurbereinigungsbeschluss vom 13.11.1996
- vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren **Dahnen** (Gesamtgemarkung), Flurbereinigungsbeschluss vom 30.12.1997
Dem Flurbereinigungsgebiet sind aus folgenden Gemarkungen Teilbereiche hinzugezogen:
 - * Dasburg
 - * Eschfeld
 - * Reipeldingen
 - * Roscheid

- vereinfachtes Flurbereinungsverfahren **Großkampenberg**, Flurbereinigungsbeschluss vom 30.03.2004
Dem Flurbereinigungsgebiet sind Teilbereiche aus der Gemarkung Lützkampen hinzugezogen.
- vereinfachtes Flurbereinungsverfahren **Hargarten**, Flurbereinigungsbeschluss vom 26.11.2001
- vereinfachtes Flurbereinungsverfahren **Heckhuscheid** (VG Prüm), Flurbereinigungsbeschluss vom 01.03.1999
Dem Flurbereinigungsgebiet sind aus folgenden Gemarkungen Teilbereiche hinzugezogen:
 - * Großkampenberg
 - * Kesfeld
 - * Lützkampen
- vereinfachtes Flurbereinungsverfahren **Kesfeld**, Flurbereinigungsbeschluss vom 30.03.2004
- vereinfachtes Flurbereinungsverfahren **Lascheid**, Flurbereinigungsbeschluss vom 26.11.2001
- vereinfachtes Flurbereinungsverfahren **Leidenborn**, Flurbereinigungsbeschluss vom 30.03.2004
Dem Flurbereinigungsgebiet sind aus folgenden Gemarkungen Teilbereiche hinzugezogen:
 - * Herzfeld
 - * Lützkampen
- vereinfachtes Flurbereinungsverfahren **Pintesfeld**, Flurbereinigungsbeschluss vom 15.05.1998
Dem Flurbereinigungsgebiet sind aus folgenden Gemarkungen Teilbereiche hinzugezogen:
 - * Dackscheid
 - * Heilhausen
 - * Merlscheid
 - * Waxweiler
- vereinfachtes Flurbereinungsverfahren **Üttfeld**, Flurbereinigungsbeschluss vom 20.11.1996
Dem Flurbereinigungsgebiet sind aus folgenden Gemarkungen Teilbereiche hinzugezogen:
 - * Binscheid
 - * Huf
 - * Kesfeld
 - * Leidenborn
 - * Niederüttfeld (komplette Gemarkung)
 - * Oberüttfeld
 - * Stalbach

Weiterhin wird verstärkt von den Möglichkeiten des freiwilligen Land-, Pacht- bzw. Nutzungstausch Gebrauch gemacht.

In enger Abstimmung mit dem zuständigen DLR Prüm, den betroffenen Ortsgemeinden und der Verbandsgemeindeverwaltung Arzfeld ist in den nächsten Jahren in der Verbandsgemeinde die Einleitung weiterer Bodenordnungsverfahren vorgesehen.

Die Verbandsgemeindeverwaltung Arzfeld begrüßt und unterstützt die eingeleiteten Entwicklungen und erhofft sich dadurch die zukunftsichernde Aufrechterhaltung landwirtschaftlicher Betriebe sowie Verbesserungen der Arbeits-, Lebens- und Wohnqualität im dünnbesiedelten ländlichen Raum.

38

Überörtlicher Straßenbau

Kreisstraßen

· Planungen:

- K 58 Abbruch DB-Brücke bei Arzfeld
- K 116 Linienverbesserung in Lünebach
- K 118 Ausbau innerhalb der OD Euscheid (Gemeinschaftsmaßnahme)
- K 146 Ausbau innerhalb der OD Reipeldingen (Gemeinschaftsmaßnahme)

· realisierte/begonnene Ausbaumaßnahmen:

- K 125 Ausbau / Bestandsausbau innerhalb der OD Mauel (Gemeinschaftsmaßnahme)
- K 117 Ausbau / Bestandsausbau OD Strickscheid (Gemeinschaftsmaßnahme)
- K 189 Ausbau / Bestandsausbau OD Falkenauel (Gemeinschaftsmaßnahme)
- K 139 Ausbau / Bestandsausbau im OT Scheidchen (Gemeinschaftsmaßnahme)
- K 152 Ausbau OD Sevenig bis Einmündung in L 1 (innerhalb OD Gemeinschaftsmaßnahme)
- K 153 Bestandsausbau von Herzfeld bis nach Leidenborn (2.BA) und Ausbau OD Leidenborn
- K 51 Neubau Brücke über die Irsen bei Falkenauel

· Bestandsausbau:

- K 50 Krautscheid - Uppershausen

Bundes- und Landesstraßen

• Planungen

- L 9 Ausbau OD Philippsweiler (Gemeinschaftsmaßnahme)
- L 15 Ausbau / Bestandsausbau OD Leidenborn
- L 1/15 Ausbau OD Lützkampen
- B 410 Teilstrecke (2. BA) Lichtenborn – Lünebach
- B 410 Teilstrecke Daleiden - Dasburg

· realisierte/begonnene Maßnahmen:

- L 9 Bestandsausbau Niederüttfeld - Heckhuscheid

Abwasserbeseitigung

Projekte/Baumaßnahmen - Beschreibung

Ortsgemeinde Daleiden, OT Falkenauel

Der Ortsteil Falkenauel wurde in 2004 abwassermäßig neu erschlossen. Im Bereich der K189 wurden die Abwasseranlagen zur Erschließung der Wohngebäude i. R. einer Gemeinschaftsmaßnahme Straße/Kanal/Wasser/Telekom verlegt. Der Neubau der Kläranlage ist größtenteils abgeschlossen. Die Inbetriebnahme der Abwasseranlage Falkenauel ist für Mitte 2005 geplant.

Ortsgemeinde Eilscheid

Nachdem bereits in 2003 der Bereich der K 122 abwassermäßig erschlossen wurde, konnte in 2004 der Abschnitt der Dorfstraße und der Neubau der Kläranlage fertig gestellt werden. Die wasserbehördliche Abnahme fand am 4. September 2004 statt. In der Ortslage Eilscheid wurden ca. 1,9 km Kanal verlegt. Insgesamt sind bei den Baumaßnahmen Kosten von rd. 550 000 € entstanden.

Ortsgemeinde Krautscheid, OT Ringhuscheid

Die Sanierung der Kläranlage wurde im November 2004 abgeschlossen. Die wasserbehördliche Abnahme der Kläranlage fand am 9. Dezember 2003 statt. Für die Sanierung der Anlage sind Kosten von rd. 350 000 € entstanden

Ortsgemeinde Lauperath

Die Gemeinschaftsmaßnahme Straße/Kanal/Wasser im Ortsteil Scheidchen wurde in 2004 fertig gestellt und wasserbehördlich abgenommen. Weiterhin ist auch der Neubau der Kläranlage abgeschlossen, so dass zwischenzeitlich die Bürger der Ortsteile Scheidchen und Lauperath aufgefordert werden konnten, den Anschluss an die öffentliche Ortskanalisation vorzunehmen.

Insgesamt sind für den Bau der Ortskanalisationen Scheidchen und Lauperath ca. 3,4 km Kanalrohr verlegt worden.

Ortsgemeinde Lascheid

Nachdem zwischenzeitlich alle Bürger der Ortsgemeinde Lascheid an die Ortskanalisation angeschlossen wurden, konnte am 4. September 2004 die wasserbehördliche Abnahme durchgeführt werden. Für den Bau der Ortskanalisation sind ca. 2 km Kanalrohr verlegt worden. Die Gesamtkosten einschl. der Kosten für den Bau der Kläranlage belaufen sich auf ca. 550 000 €

Ortsgemeinde Mauel

Im Rahmen einer Gemeinschaftsmaßnahme Straße/Kanal/Wasser wurde mit der Erschließung der öffentlichen Abwasseranlage in der Ortslage Mauel begonnen.

40

Ortsgemeinde Oberpierscheid

Am 16. September 2004 fanden die wasserbehördlichen Abnahmen der Kläranlagen Oberpierscheid und Luppertsseifen statt. Im Ortsteil Philippsweiler wurde in 2004 die Bereiche „Im Eck“, „Auf dem Puhl“ und „Im Fuhrweg“ von der öffentlichen Ortskanalisation erschlossen. Ebenfalls fertig gestellt wurde die Kläranlage Philippsweiler, so dass diese sich momentan im Probetrieb befindet.

Ortsgemeinde Sevenig

Die abwassermäßige Erschließung der Ortsgemeinde Sevenig erfolgte im Rahmen der Gemeinschaftsmaßnahme Straße/Kanal/Wasser, mit der in 2004 begonnen wurde. Voraussichtlich wird die Maßnahme im Frühjahr 2005 abgeschlossen sein. Das Abwasser der Ortslage Sevenig wird über den Verbindungssammler zur Gruppenkläranlage Primmerbach geleitet.

Ortsgemeinde Strickscheid

Im Rahmen einer kleineren Gemeinschaftsmaßnahme Straße/Kanal wird die Ortslage Strickscheid abwassermäßig erschlossen. Der voraussichtliche Abschluss dieser Baumaßnahme wird in 2005 angestrebt.

Kläranlage Primmerbach

Bereits im Jahr 2003 wurde die Kläranlage Primmerbach mit der wasserbehördlichen Abnahme in Betrieb genommen.

Die offizielle Einweihung, verbunden mit einem „Tag der offenen Tür“, wurde am 10. und 11. September 2004 veranstaltet. Hierbei informierten sich viele interessierte Bürgerinnen und Bürger über die Funktionen und den Ablauf dieser Kläranlage.

Fäkalentsorgung

Nach den Bestimmungen des Landeswassergesetzes ist für die Entsorgung des häuslichen Abwassers allein die Verbandsgemeinde zuständig.

Dies umfasst neben der Vorhaltung öffentlicher Entwässerungseinrichtungen auch das Einsammeln und Abfahren des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und die Entleerung abflussloser Sammelgruben.

Die Verbandsgemeinde bedient sich zur Erfüllung dieser Aufgaben weiterhin der Baudienstleistung und Recycling GmbH in Bitburg.

Im Jahr 2004 wurden insgesamt rd. 6 200 cbm an Fäkalien entsorgt.

Klärschlamm Entsorgung

Mit der landwirtschaftlichen Verwertung des Klärschlammes aus den Anlagen innerhalb der Verbandsgemeinde Arzfeld ist weiterhin die Raiffeisen Schneifel Waren GmbH & Co.KG (RSW) Ormont beauftragt.

Der Klärschlamm wird unter strenger Einhaltung der Bestimmungen der Klärschlammverordnung und des Düngemittelrechts landbaulich verwertet.

Trotz des steigenden Klärschlammmanfalles bereitet die landwirtschaftliche Verwertung derzeit keine größeren Probleme, da aufgrund guter Akzeptanz in den vergangenen Jahren ausreichend neue Flächen akquiriert werden konnten.

Zurzeit stehen rd. 205 ha Grundstücksfläche für eine Beschlämmung zur Verfügung.

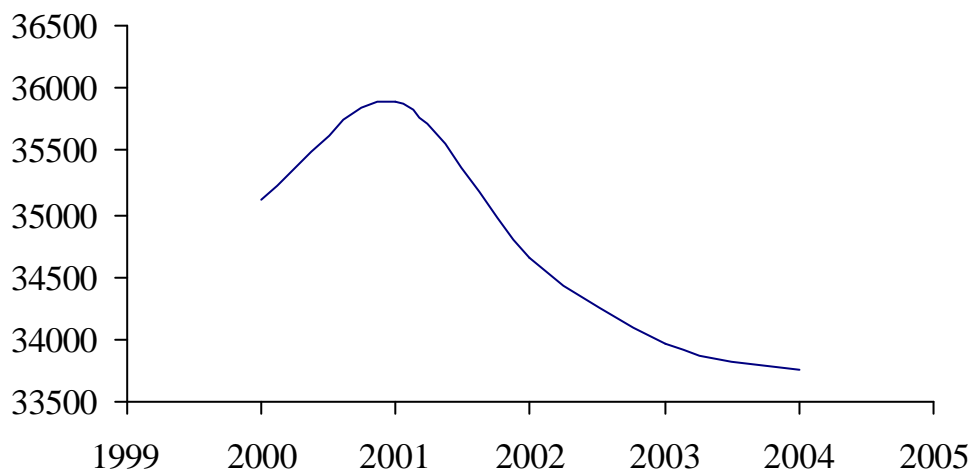
Im Jahr 2004 wurden insgesamt 2 147 cbm Klärschlamm (= 84,6 cbm Trockenmasse) entsorgt.

Fremdenverkehr

Entwicklung und Aktivitäten

	2000	2001	2002	2003	2004
Übernachtungen	203 281	197 648	194 685	199 950	200 500
+/- gegenüber dem Vorjahr in %	- 2,77	- 1,50	+ 2,70	+ 0,27	
Gästepersonen	35 113	35 897	34 659	33 970	33 750
+/- gegenüber dem Vorjahr in %	+ 2,23	- 3,45	- 1,99	- 0,65	
Verweildauer in Tagen	5,79	5,51	5,61	5,70	5,93
+/- gegenüber dem Vorjahr in %	- 4,86	+ 1,81	+ 0,09	+ 0,23	

Gästepersonen



Pauschalprogramme

2004 wurden jeweils drei Wanderprogramme im Hotelbereich und mit Übernachtung auf dem Bauernhof sowie ein Radfahrprogramm angeboten. Insgesamt buchten 356 Personen die verschiedenen Pauschalprogramme (2003 = 347), dies ist eine Steigerung um 2,59 %.

Messen

Messeauftritte in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverein Kyllburg, den Verbandsgemeinden Neuerburg, Bitburg und Irrel fanden in Utrecht (NL), Hasselt (B), St. Niklaas (B), Antwerpen (B) und in Gent (B) sowie im Kaufshauszentrum in Oberhausen statt.

Anfragen und Direktmailing

2004 wurden 2 115 Anfragen beantwortet gegenüber 2003 mit 1 957 schriftlichen Anfragen. Dies ist ein Plus von rund 8 %.

Pressewerbung

Wegen der besonderen Effizienz in den vergangenen Jahren wurde auch 2004 eine Coupon-Anzeige in der WAZ/Thüringische Allgemeine geschaltet. Weitere Anzeigen erfolgten im General-Anzeiger Bonn, den Ruhrnachrichten, dem Kölner-Stadt-Anzeiger sowie in der Rheinischen Post.

Internet-Werbung

Der Tourismus wirbt im Internet unter www.vg-arzfeld.de, auf der Seite der Eifel-Agentur unter www.eifel.info, auf der Seite des Eifelvereins unter www.eifelfuehrer.de sowie auf der Seite der Fa. Bauer & Kirch unter www.eifel.de.

Innenmarketing - Veranstaltungen - weitere Aktivitäten

- **Ausflugsfahrten und Veranstaltungskalender**

Der Veranstaltungskalender „aktiv“ wurde wiederum mit dem Verkehrsamt Prüm zusammen herausgegeben. Ebenso erfolgten die darin ausgeschriebenen Ausflugsfahrten gemeinsam mit den Prümern. Insgesamt wurden sieben Fahrten durchgeführt mit einer Beteiligung von durchschnittlich 30 Personen. Erstmals wurden mehrere Themen-Wanderungen angeboten, wie z. B. eine Bärlauchwanderung, Orchideenwanderung, Bachwanderung, Kräuter-Wanderung u. a. Diese Wanderungen hatten ansprechende Teilnehmerzahlen und sollen auch 2005 weiter fortgeführt werden.

- **Gäste Ehrungen**

Insgesamt wurden in 2004 drei Ehrungen für 10, 25 und 40 Jahre Urlaubstreue ausgesprochen.

- **Klassifizierung von Ferienwohnungen**

Die klassifizierten Ferienwohnungen werden alle drei Jahre geprüft. Auch in 2004 waren Überprüfungen fällig. Mittlerweile sind 26 Ferienwohnungen freiwillig klassifiziert, davon

- **Reisebürokontakte**

Reisebürokontakte bestehen seit Jahren für die Pauschalprogramme in den Niederlanden bei der Firma SNP Naturreizen, Nijmegen und der Fa. Sindbad, Rotterdam. Außerdem bucht die Firma Meyer und Meyer Reisen in Aachen unser Wanderprogramm sowie die Firma Eifel-Incoming in Bitburg die Radprogramme. Hier bestehen gute Kontakte und gute Geschäftsbeziehungen, die jährlich durch Einladungen in unseren Islek auch gepflegt werden.

- **Qualitätsoffensive**

Im Mittelpunkt des Workshops stand die Verbesserung der Qualität des Urlaubsangebotes aber auch der freundliche Umgang mit dem Gast. Es waren fünf Teilnehmer aus Prüm und neun Teilnehmer aus dem Raum Arzfeld, die an den fünf Informations-Nachmittagen teilnahmen und durchaus positive Endbewertungen abgaben. Diese Offensive soll unbedingt auch in den folgenden Jahren fortgesetzt werden.

- **Grenzüberschreitende Zusammenarbeit**

Das Projekt „Isleker Art“ wurde auch im Jahre 2004 weiter geführt und intensiviert. Die Termine wurden im Internet gepflegt und dargestellt. Auf die Internetseite wurde durch verschiedene Werbung hingewiesen.

Das Projekt „IslekerCard“ wurde ebenfalls vervollständigt und eine erste Internetversion konnte bereits während der WES in Arzfeld vorgestellt werden. Das Projekt wird mit 55 000 Euro im Interreg-III-Programm durch die EU gefördert und muss 2005 abgeschlossen werden. Bis dahin wird auch ein Druckwerk mit Beschreibung und Straßenkarte erstellt sein.

Außerdem war die Vereinigung im Kinder- und Jugendprogramm wieder aktiv beim: Schulkinder-Treffen am Dreiländereck bei Ouren, Kinder-Musical in Hosingen, Sporttag in Burg-Reuland, Waldlauf in Daleiden sowie beim Musik-Workshop und im Dezember mit der Herausgabe eines weiteren Kinder-Malkalenders.

- **Verkehrsverein „Islek im Dreiländereck e. V.“**

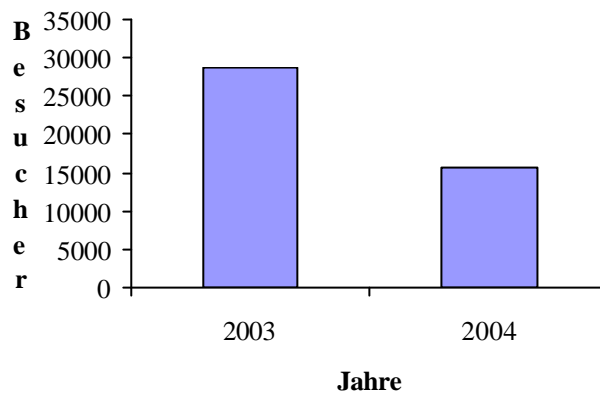
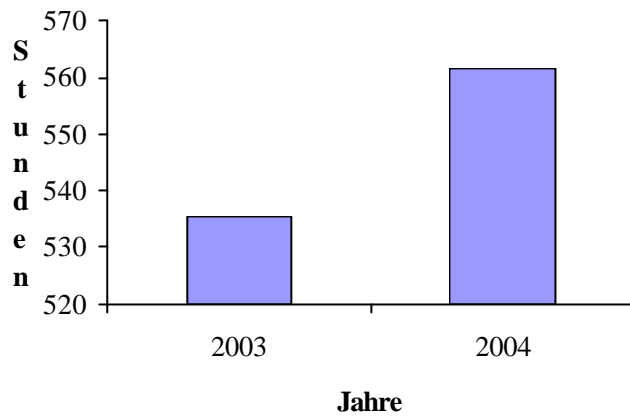
Die Mitgliederversammlung fand am 22. November 2004 im „Haus Islek“ in Daleiden statt. Der Verein hat 2004 = 62 Betriebe, 3 Privatleute, 7 Ortsgemeinden, 1 Gewerbeverein und die Verbandsgemeinde Arzfeld als Mitglied.

Der Werbekatalog 2004 war Anfang Dezember 2003 fertig gestellt und stand somit für die Werbemaßnahmen rechtzeitig zur Verfügung. Der Katalog wird über die Mitgliedsbeiträge finanziert.

Schwimmbad Waxweiler

Im Juni 2003 erfolgte die Einweihung des neu sanierten Freibades in Waxweiler. Daher ist an dieser Stelle ein Aufführung der Besucherzahlen aus den Vorjahren irrelevant. Die Erhöhung der Öffnungszeiten ist darauf zurückzuführen, dass das Freibad in 2003 auf Grund der Sanierung nicht so oft öffnen konnte wie in 2004. Der Rückgang der Besucherzahlen in 2004 ist darauf zurückzuführen, dass der Sommer 2003 wetterbedingt besser war.

	2003	2004
Öffnungszeiten in Stunden	535,5	561,5
Differenz zum Vorjahr in %		+ 4,85 %
Besucher	28 665	15 528
Differenz zum Vorjahr in %		- 45,83 %
Besucher pro Std.	54	28



46

Jagd- und Fischereigenossenschaften

	2003	2004
Jagdpachteinnahmen (€)	433 943	429 400
Fischereipachteinnahmen (€)	23 563	23 563

Es bestehen 55 Jagdpachtverträge und 30 Fischereipachtverträge.

25 Wildschadensfälle wurden abgewickelt.

Es fanden 14 Jagdgenossenschaftsversammlungen und vier Jagdgenossenschaftsvorstandssitzungen sowie zwei Fischereigenossenschaftsvorstandssitzungen statt.

Miet- und Pachtverhältnisse

Folgende Miet- und Pachtverhältnisse bestanden in 2004:

Ortsgemeinde	Anzahl der Mietparteien	Pachtverträge / Grundstücke
--------------	-------------------------	-----------------------------

Arzfeld	8	7
Dahlen	1	3
Daleiden	8	4
Dasburg	0	1
Großkampenber	1	0
Irrhausen	1	2
Jucken	2	0
Krautscheid	2	0
Lambertsberg	1	1
Lauperath	1	0
Leidenborn	1	0
Lichtenborn	3	0
Lützkampen	0	2
Manderscheid	0	1
Mauel	1	3
Oberpierscheid	2	1
Olmscheid	1	2
Plütscheid	2	2
Preisheid	1	0
Üttfeld	1	5
Waxweiler	4	2
Verbandsgemeinde Arzfeld	8	1
Hofswald	1	1
insgesamt	50	38
Einnahmen	191 432,27 €	26 043,56 €

Finanzsituation/Finanzwirtschaft

Gesamthaushaltsvolumen

	2003 €	2004 €
1. Ortsgemeinden		
Verwaltungshaushalt		
Einnahmen	6 528 050	6 515 640
Ausgaben	8 909 225	8 849 665
Fehlbedarf	2 381 175	2 334 025
<i>Veränderung gegenüber 2003</i>	<i>- 47 150</i>	
Anzahl der Ortsgemeinden mit ausgeglichenem Etat:	11	12
Vermögenshaushalt		
<i>Veränderung gegenüber 2003</i>	<i>- 1 023 280</i>	
2. Verbände		
Verwaltungs- und Vermögenshaushalte		
Einnahmen	135 800	198 200
Ausgaben	135 800	198 200
Fehlbedarf	0	0
3. Verbandsgemeinde Arzfeld		
Verwaltungshaushalt		
Einnahmen	4 579 200	4 557 050
Ausgaben	6 803 200	6 989 050
Fehlbedarf	2 224 000	2 432 000
<i>Veränderung gegenüber 2003:</i>	<i>+ 371 700</i>	
Vermögenshaushalt		
Einnahmen	2 039 175	1 511 200
Ausgaben	2 039 175	1 511 200
Fehlbedarf	0	0
4. Verbandsgemeindewerke Arzfeld		
Erfolgsplan		
Erträge	1 900 000	2 010 000
Ausgaben	2 080 000	2 310 000
Verlust	180 000	300 000
<i>Veränderung gegenüber 2003:</i>	<i>+ 120 000</i>	
Vermögensplan		
<i>Veränderung gegenüber 2003:</i>	<i>- 500 000</i>	

5. Gesamtumsatz der Verbandsgemeindekasse:	69 794 241	59 338 538
<i>Veränderung gegenüber 2003</i>		- 10 455 703

Rechnungsergebnisse (lt. Jahresrechnungen)

	2003 €	2004 €
1. Verwaltungshaushalte		
Einnahmen		
Ortsgemeinden	8 122 935,94	6 983 996,87
Zweckverbände	197 574,23	192 886,16
Verbandsgemeinde	5 082 152,85	4 431 270,54
insgesamt	13 402 663,02	11 608 153,57
<i>Veränderung gegenüber 2003:</i>	- 1 794 509,45	
Ausgaben		
Ortsgemeinden	9 952 566,09	8 732 508,49
Zweckverbände	197 574,23	192 886,16
Verbandsgemeinde	7 131 681,36	6 937 750,04
insgesamt	17 281 821,68	13 863 144,69
<i>Veränderung gegenüber 2003:</i>	- 1 418 676,99	
Fehlbeträge	3 879 158,66	4 254 991,12
<i>Veränderung gegenüber 2003:</i>	+ 375 832,46	
2. Vermögenshaushalte		
Einnahmen und Ausgaben		
Ortsgemeinden	3 686 080,54	2 562 582,31
Zweckverbände	47 505,15	44 989,36
Verbandsgemeinde	2 029 712,29	1 429 192,23
insgesamt	5 763 297,98	4 036 763,90
<i>Veränderung gegenüber 2003:</i>	- 1 726 534,08	

Rücklagen

49

(nach Abschluss des Haushaltsjahres)

Ortsgemeinden	Rücklagenbestände in €		Einwohner Hauptwohnungen (Stand 31.12.2004)
	2003	2004	
Arzfeld	0	0	1 310
Dackscheid	7 879	18 081	156
Dahren	0	0	344
Daleiden	0	0	875
Dasburg	0	0	240
Eilscheid	0	0	44
Eschfeld	0	0	179
Euscheid	0	596	143
Großkampenber	23 880	14 152	162
Hargarten	5 882	3 627	98
Harspelt	0	0	78
Herzfeld	0	0	46
Irrhausen	0	0	228
Jucken	13 611	20 372	180
Kesfeld	5 918	0	96
Kickeshausen	0	0	40
Kinzenburg	394	0	37
Krautscheid	0	0	266
Lambertsberg	0	0	345
Lascheid	0	0	75
Lauperath	0	0	123
Leidenborn	32 605	24 647	164
Lichtenborn	32 257	16 079	372
Lierfeld	0	0	80
Lünebach	0	0	556
Lützkampen	0	0	408
Manderscheid	34 407	33 588	56
Mauel	17 615	21 416	68
Merlscheid	0	0	44
Niederpierscheid	0	0	51
Oberpierscheid	6 377	0	373
Olmscheid	0	0	152
Pintesfeld	30 482	31 849	46
Plütscheid	0	0	315
Preischeid	0	3 227	175
Reiff	4 013	2 815	51
Reipeldingen	8 850	6 514	86
Roscheid	0	0	71
Sengerich	0	0	17
Sevenig	0	0	65
Strickscheid	992	57 994	32
Üttfeld	0	0	484
Waxweiler	0	0	1 124
VG Arzfeld	0	0	9 855
ZV Hofswald	110 624	139 201	

ZV Irsental	8 869	16 136
insgesamt	344 655	410 294
Steigerung um	65 639	

Schulden

Schuldenstand am 1. Januar 2004 (ohne Verbandsgemeindewerke) 11 766 804,37 €

- davon Verbandsgemeinde 6 109 757,52 €
- Ortsgemeinden 5 657 046,85 €
- Zweckverbände 0,00 €

In 2004 gezahlte Zinsen 507 094,36 € (ohne Kassenkreditzinsen)
Tilgungsleistungen 1 500 439,67 €

In 2004 neu aufgenommene Darlehen 1 547 573,93 €

somit Schuldenstand am 31.12.2004 11 813 938,63 €

- davon Verbandsgemeinde 5 916 090,34 €
- Ortsgemeinden 5 897 848,29 €
- Zweckverbände 0,00 €

Erhöhung um 47 134,26 €

Pro-Kopf-Verschuldung bei 9 855 Einwohnern m. Hauptwohnung; Stand 31.12.2004 lt. EWOIS

jetzt 1 198,78 €

(Pro-Kopf-Verschuldung bei 9 901 Einwohnern m. Hauptwohnung, Stand 31.12.2003 = 1 188,45 €)

Erhöhung um 10,33 €

Schuldenstand am 01.01.2004 (Verbandsgemeindewerke) 23 721 437 €

- davon Kreditmarkt (verzinslich) 792 860 €
- zinslose Landesdarlehen 22 928 577 €

In 2004 gezahlte Tilgungsleistungen 768 141 €
davon Kreditmarkt 63 323 €
zinslose Landesdarlehen 704 818 €
Aufnahme zinsloser neuer Förderdarlehen 1 100 000 €

damit Schuldenstand am 31.12.2004 24 053 296 €

- davon Kreditmarkt (verzinslich) 729 537 €
- zinslose Landesdarlehen 23 323 759 €

Entwicklung der Steuern, Gebühren, Beiträge und Zuweisungen

Verbandsgemeinde und Ortsgemeinden

	2003	2004	Differenz
	€	€	+/-
Verwaltungsgebühren (*)	122 587	120 855	- 1 732
Grundsteuer A	146 463	145 281	- 1 182
Grundsteuer B	402 713	426 791	+ 24 078
Gewerbesteuer	984 576	824 164	- 160 412
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	1 367 072	1 286 510	- 80 562
Schlüsselzuweisungen Ortsgemeinden	1 549 136	1 487 324	- 61 812
Schlüsselzuweisungen Verbandsgemeinde	903 830	919 346	+ 15 516
Bedarfszuweisungen	1 753 026	380 764	- 1 372 262

(*) Verwaltungsgebühren: allgemeine Gebühren, Standesamt, Planungs- und Bauleitungsgebühren, Baugenehmigungsgebühren

Verbandsgemeindewerke

- Entgeltsaufkommen -

	2003	2004	Differenz
	€	€	€/+-
1. Schmutzwasser			
• Kanalbenutzungsgebühren (€/qm)	2,45	2,70	0,25
• Kanalbenutzungsgebühren (Aufkommen)	802 664	899 813	97 149
• Wiederkehrender Beitrag (€/qm)	0,05	0,05	+/- 0
• Wiederkehrender Beitrag (Aufkommen)	205 589	222 584	16 995
2. Niederschlagswasser			
• Einleitungsgebühren (€/qm)	0,19	0,19	+/- 0
• Einleitungsgebühren (Aufkommen)	114 587	115 344	757
• Wiederkehrender Beitrag (€/qm)	0,16	0,16	+/- 0
• Wiederkehrender Beitrag (Aufkommen)	226 476	230 426	3 950
3. Abwasserabgabe Kleineinleiter			
• Abwasserabgabe Kleineinleiter (€/EW)	17,90	17,90	+/- 0
• Abwasserabgabe Kleineinleiter (Aufkommen)	30 108	22 912	- 7 196

4. Fäkalentsorgungsgebühren	97 866	66 685	- 31 181
5. lfd. Kostenbeteiligung der Straßenbaulastträger	173 820	178 930	5 110

52

Wesentliche Investitionsaufwendungen

Verbandsgemeinde und Ortsgemeinden (ohne Abwasserbeseitigung)

***Allgemeine Verwaltung* 20 460 €**

Anschaffungen EDV-Anlage und Dachausbau

***Feuerwehr* 127 350 €**

allgemeine Ausrüstungsgegenstände (z. B. Schutzkleidung)
Anschaffung eines TSA-Mobil für die FFW Großkampfenberg
Anschaffung eines GW-TS für die FFW Dasburg
Anschaffung eines Löschfahrzeuges LF 10/6 für die FFW Daleiden

***Schulen einschl. Turnhallen* 8 330 €**

allgemeine Anschaffungen
Anschaffung von Stühlen und Tischen für GHS Daleiden

***Präsentationsraum „Erholungsgebiet Irsental“ im „Haus Islek“ Daleiden* 30 630 €**

***Gewerbeansiedlung Zweckverband Gewerbegebiet Plütscheid/Feuerscheid* 26 000 €**

***Kindergärten* 150 050 €**

allgemeine Anschaffungen
Einbau einer Heizungsanlage mit Holzpellets sowie
Erneuerung der Toilettenanlage im Kindergarten Waxweiler

Kinderspielplätze und Jugendräume **4 200 €**

Maßnahmen in den Ortsgemeinden Mael, Oberpierscheid und Üttfeld

Schwimmbad Waxweiler **130 370 €**

Sportstätten **36 940 €**⁵³

Maßnahmen in den Ortsgemeinden Arzfeld, Dackscheid, Daleiden, Großkampenbergr und Lünebach

Bau Radweg Pronsfeld Waxweiler **94 370 €**

Grunderwerbsregelung i. R. „Aktion Blau“ **15 540 €**

Straßenbau, Gehwege, Wartehallen **270 580 €**

Maßnahmen in den Ortsgemeinden Arzfeld, Daleiden, Dasburg, Harspelt, Herzfeld, Krautscheid, Lascheid, Lauperath, Oberpierscheid, Plütscheid, Sevenig, Üttfeld und Waxweiler

Wirtschafts- und Waldwegebau **130 310 €**

in den Ortsgemeinden Arzfeld, Euscheid, Krautscheid, Lauperath und Sevenig

Dorferneuerungsmaßnahmen / Städtebau **463 140 €**

in den Ortsgemeinden Arzfeld, Daleiden, Dasburg, Herzfeld, Lützkampen und Waxweiler

Dorfgemeinschaftshäuser und Mehrzweckgebäude **225 310 €**

in den Ortsgemeinden Arzfeld, Dahnen, Daleiden, Dasburg, Harspelt, Kesfeld, Lambertsberg, Lichtenborn, Lützkampen, Niederpierscheid, Oberpierscheid, Plütscheid, Preischeid, Sevenig und Üttfeld

Wanderwege, Rastplätze, Grillhütten, Kapellen, Friedhöfe, **26 940 €**

Dorfplatz, Kirche

in den Ortsgemeinden Arzfeld, Dackscheid, Daleiden, Dasburg,
Lambertsberg, Leidenborn, Lichtenborn, Lützkampen, Mauel,
Reipeldingen und Waxweiler

Bauhöfe

7 780 €

Anschaffung von Gerätschaften in der Ortsgemeinde Arzfeld
Herrichtung Geräte- und Maschinenhalle in Daleiden

54

Straßenbeleuchtung

4 040 €

Maßnahmen in den Ortsgemeinden Großkampfenberg und Üttfeld

Neubaugebiete

328 960 €

Grunderwerb und Erschließungskosten in den Ortsgemeinden Arzfeld,
Dahlen, Daleiden, Lambertsberg, Lünebach und Üttfeld

Gewerbegebiete

58 720 €

in den Ortsgemeinden Plütscheid und Üttfeld

allgemeines Grundvermögen

27 320 €

in den Ortsgemeinden Eilscheid, Harspelt, Irrhausen und Lascheid

Ferienhausgebiet Arzfeld, Grundstückserwerb

260 120 €

ehem. Bahnhof Arzfeld (Ausstellungsgelände)

12 760 €

Röm. Siedlung Villa rustica, Üttfeld, Grundstückserwerb

5 890 €

Anschaffung eines Defibrillator, Waxweiler

2 220 €

Geo-Museum Waxweiler

140 710 €

Die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen von insgesamt **2 609 020 €** erfolgte mit Hilfe von Zweckzuweisungen:

Land	865.016 €	
Kreis	0 €	
Verbandsgemeinde	33.800 €	
Jagd- und Fischerei	112.487 €	
Sonstige (Erlöse aus Verkäufen, Beiträge usw.)	736.374 €	
Insgesamt:	1 747 677 €	= 66,98 v. H.

Die Restfinanzierung wurde sichergestellt durch vorhandene Eigenmittel und Kreditaufnahmen.